

Folgende Unterlagen sind in Papierform (2 Ausfertigungen) sowie in digitaler Form (hierzu erfolgt zu gegebener Zeit noch gesondert eine Information) einzureichen

Zu Punkt 2 der Bewertungsmatrix:

- Kurze Erläuterung des städtebaulichen Entwurfes
- Einbindung in die stadträumliche Umgebung im Maßstab 1:5.000/1:2.000
- Städtebaulich/freiraumplanerische Idee als Lageplan mit Dachaufsicht im Maßstab 1:500 mit Aussagen zu den Gebäudekörpern (inkl. Darstellung der Geschossigkeiten), Erschließung sowie Darstellung der Regelung der Erschließung innerhalb des Grundstücks (vor allem die Zu- und Ausfahrten der Tiefgarage sowie möglicher Anlieferverkehre) sowie Freiraumgestaltung mit Höhenangaben zu Wand- und Gebäudehöhen.
Unterbaute Flächen sind intensiv mit Bäumen, Sträuchern, Hecken, Bodendeckern und Rasen zu begrünen. Dabei sind geplante Tiefgaragen/unterbaute Flächen mit Substrat zu überdecken (mindestens 0,80 m + Drainschicht, bei Baumstandorten auf Tiefgaragen/ unterbauten Flächen beträgt die Überdeckung mindestens 1,30 m + Drainschicht und 50 m³ durchwurzelbares Substrat)
- extensive Dachbegrünung aller Flachdachflächen
- Aussagekräftige Perspektiven:
 - Blick aus der Kölner Straße
 - Blick aus der Sonnenstraße/Sonnenpark
 - Blick aus der neuen StichstraßeErläuternde Piktogramme
- Zwei Schnitte (Ost-West & Nord-Süd im Maßstab 1:250 mit Höhenangaben zu allen Geschosse, Wand- und Gebäudehöhen
- Vier Ansichten
- Exemplarische Grundrissgestaltung (*auch zu Punkt 3 der Bewertungsmatrix*) Lage und Größe der Nebenräume, EG-/Regelgeschoss-Grundrisse im Maßstab 1:200
- Exemplarische Darstellung der Freiflächen (z.B. Gemeinschaftsfläche, barrierefreie Treffpunkte, Gemeinschaftsgarten, Spielflächen, Baumpflanzungen, Vegetationsflächen)
- Prüfplan mit Darstellung der Abstandflächen, Lage und Anzahl der Stellplätze
- Zusammenstellung der wichtigen Flächenkennwerte und Berechnung von GFZ und GRZ sowie Berechnung einer gesonderten GRZ unter Berücksichtigung der Grundstücksversiegelung mit Zufahrten und Wegen sowie Angaben zu den unterbauten Flächen entsprechend dem beiliegenden Formblatt
- Ausführungen zum Lärmschutz (z.B. exemplarische Grundrisse und sonstige Maßnahmen)
- Ausführungen zur Gestaltung der Architektur, d.h. Gestaltungskatalog Materialien, Fassadengestaltung
- Ausführungen zur Freiraumgestaltung, Bepflanzungskonzept gemäß B-Plan-Festsetzungen/Materialien der Flächenbefestigung/Fassaden- und Dachbegrünung

Zu Punkt 3 der Bewertungsmatrix (neben den unter 2. aufgeführten Unterlagen):

- Nutzungskonzept mit Angaben der Grundfläche, Geschossfläche sowie oberirdischer und unterirdischer BGF und WF (sind in das Formblatt einzutragen)

Zu Punkt 4 der Bewertungsmatrix

- Kurze Erläuterung des energetischen und ökologischen Konzepts und Stellungnahmen zu Punkten a) - c).

Folgende Unterlagen sind ausschließlich in Papierform einzureichen:

Zu Punkt 1 der Bewertungsmatrix:

Detaillierte Erbbauzinsvorstellung; es ist ein Bodenwert anzugeben, dieser ist informativ aufzuschlüsseln nach Wohnfläche (nach Wohnflächenverordnung) bzw. BGF (Hinweis: zu Vergleichszwecken wird von einem Verhältnis Wohnfläche/ BGF von 0,75 ausgegangen) s.a. Formblatt

Zur Eignung der bietenden Person

Name und Rechtsform bietenden Person (= zukünftige*r Vertragspartner*in), Darstellung der fachlichen Eignung (insbesondere im Hinblick auf die Bauverpflichtung), aktuelle Creditreformauskunft der bietenden Person, Finanzierungsnachweis über die Gesamtinvestition. **Nach Gebotsabgabe ist keine Änderung von Name, Rechtsform etc. (z.B. Bildung von Projektgesellschaften) der bietenden Person möglich. Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an bietende Personen, die beabsichtigen, das Grundstück dauerhaft im Bestand zu halten. Hierzu sind Ausführungen in geeigneter Form beizufügen.**

Die genannten Unterlagen sind folgendermaßen einzureichen

- Präsentationsblätter DIN AO farbig auf DIN A4-Größe gefaltet
- Präsentationsblätter auf DIN A3 verkleinert
- Prüfblätter farbig auf DIN A4-Größe gefaltet
- ausgedruckter Erläuterungsbericht
- ausgedrucktes und ausgefülltes Formblatt
- Pläne als pdf (hohe Qualität, mind. 300 dpi in Originalgröße) oder JPEG (maximale Qualität)
- Erläuterungsbericht als Word-Dokument
- Flächenberechnung im Formblatt einfügen

Hinweis:

Die Landeshauptstadt Düsseldorf behält sich vor, weitere Details zu den geforderten und eingereichten Unterlagen sowie fehlende Unterlagen an sich von der bietenden Person nachzufordern.

Hinweis:

Das Formblatt ist vollständig auszufüllen und von der bietenden Person zu unterzeichnen. Wird das Formblatt nicht vollständig ausgefüllt (soweit für das Projekt möglich) und von der bietenden Person nicht unterschrieben, gilt das Angebot als nicht abgegeben.